

Treiber gesellschaftlicher Wandel

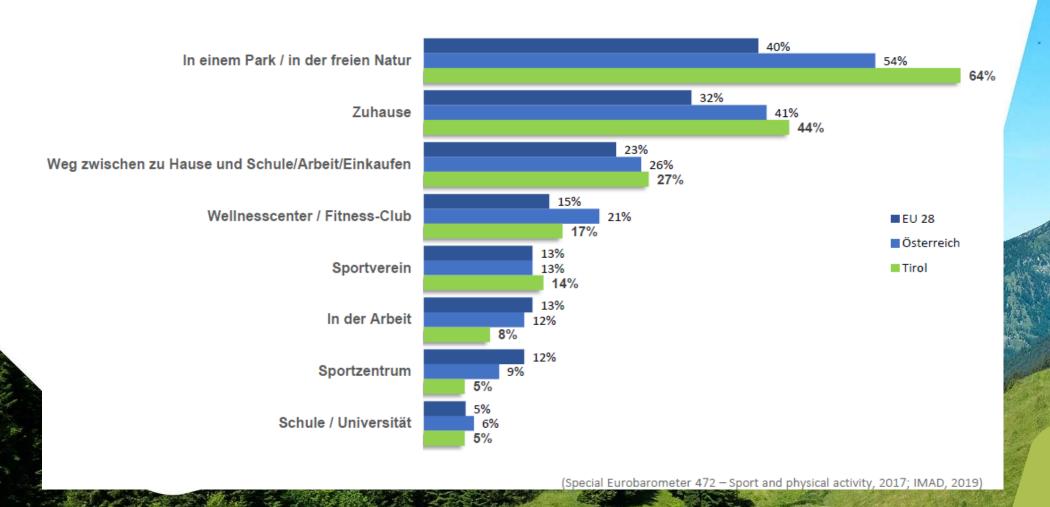
- Weniger Arbeit mehr Freizeit
- Flexible Arbeitszeiten
- Digitalisierung (Freizeit & Arbeit)
 - Bildschirmarbeit
 - Arbeit ohne Bewegung körperliche Anstrengung
- Wohnsituation

Veränderung der Mobilität Drang nach Gesundheit

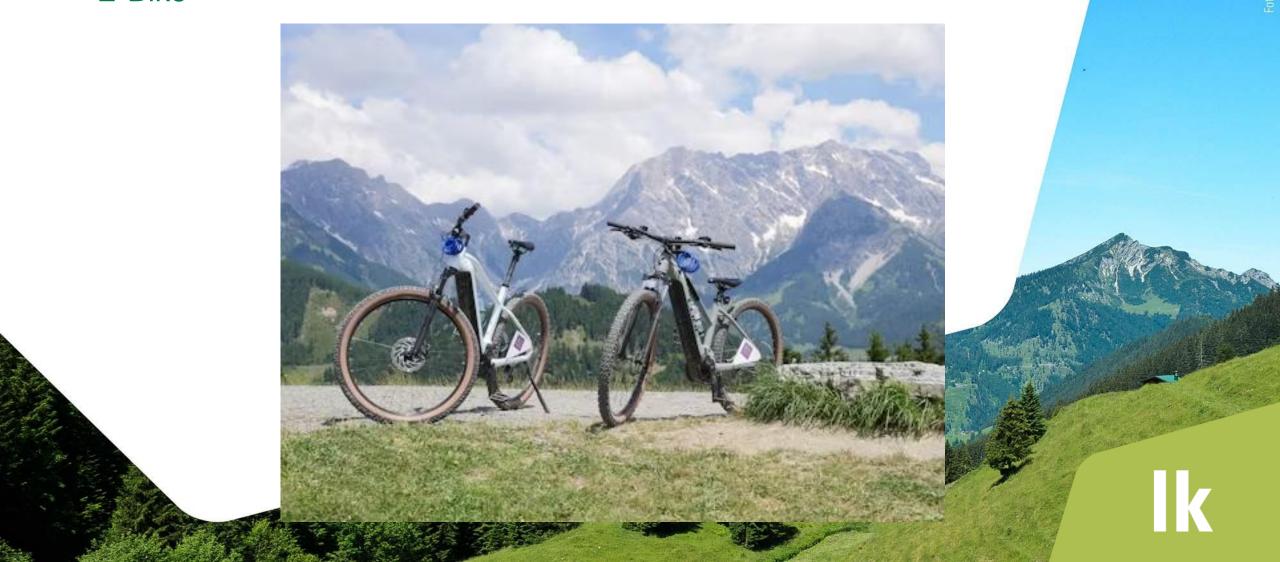




Wo findet Sport statt?



E-Bike



Fakten

- Seit 1997
- Rechtssicherheit und Versicherungsschutz für WegerhalterInnen
- Einheitlich beschildertes und nach Schwierigkeitsgraden klassifiziertes Routennetz

7000 km MTB-Routen und mehr als 380 km Singletrails





Hintergrund

- Österreichische Bundesgesetzgebung im Forstgesetz
 - Grundsätzlich Verboten, sofern nicht ausdrücklich erlaubt
- Mountainbike Angebot im öffentlichen Interesse
 - Besucherlenkung
 minimiert Konflikte zwischen Radfahrenden,
 Erholungssuchenden Grundeigentümern und Bewirtschaftenden
- Fördert ein harmonisches Miteinander





Musterverträge

- Vom Land Tirol in Kooperation mit LK-Tirol und ÖBF ausgearbeitet
- Regelt wesentliche Rechte und Pflichten zwischen TVB/Gemeinden und Wegerhalter/Grundeigentümer
- Weghaftung im Zeitraum 1.4 31.10 auf Vertragspartner(TVB/Gemeinde) übertragen
- Gegenüber Dritten gilt Haftung zur ungeteilten Hand (Solidarhaftung)
- Erhältlich beim Regionalberater im Bezirk



Entschädigung

 für Einschränkungen im Eigentumsrecht und Bewirtschaftungserschwernisse

 Das Land Tirol unterstützt das vereinbarte Entgelt bei MTB-Routen

mit € 0,20 / Ifm / Jahr bzw.

bei Singletrails € 0,30 / lfm / Jahr,

sofern es € 0,60 / Ifm / Jahr nicht überschreitet



Beschilderung und Schwierigkeitsklassen

- Tirolweit einheitliche Beschilderung
- Schwierigkeitsklassen, Gestattungszeiten und Verhaltensregeln
- weist darauf hin, dass:
 - Forst- und Almstraßen primär für land- und forstwirtschaftliche Zwecke genutzt werden
 - und typische Gefahren wie Entwässerungseinrichtungen, zwischengelagertes Holz, Weidevieh, Weideroste, Schranken und ähnliches auftreten können







BIKEGEBIET/ODER TVB + LOGO

Verhaltensregeln

- zu rechnen ist (z.B. Steine, Äste, zwischengelagertes Holz,
- schätze deine Erfahrungen und dein Können als Biker genau ein! Schütze deinen Kopf durch einen Helm und kontrolliere die
- primär der land- und forstwirtschaftlichen Nutzung dien
- Nimm Rücksicht auf Natur und Wild, verlasse die izeichnete Route nicht, verzichte auf das Fahren abseits der geöffneten Wege und beende deine Biketour vor der Dümmerung, Hinterlasse keine Abfälle!

- Check the degree of difficulty of the trail, and never exceed your level of ability and experience. Always wear a helmet and check your equipment before starting out (brakes, bell, lights).
- Respect all closures, and remember that the trail is primarily for agriculture and forestry. Be sure to close all gates
- Respect all forms of natural life. Do not disturb large game Do not leave the signposted route. Never cycle where there is no official trail. Time your ride to be back before dusk.







Subsidiäre Versicherung des Landes Tirols

- Unfälle sind nicht vermeidbar
- subsidiäre Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung vom Land Tirol
 - die im Schadensfall alle Wegehalter, Grundeigentümer und Bewirtschaftende schützt
- Die Versicherung umfasst folgende Leistungen:
 - Versicherungsgegenstand, erweiterte Tierhalterhaftpflicht, örtlicher & zeitlicher Geltungsgebrauch, Rechtsschutzdeckung und Subsidiarität



IK beratung

tirol.lko.at/beratung

VIELEN DANK!

Manuel Klimmer

Almwirtschaftsberater | GF TAV

Tel. +43 5 92 92-1819

Mobil +43 664 602 598 1819

manuel.klimmer@lk-tirol.at

